Fachwerkhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/271214409217/

ID: 271214409217 **Datum:** 14.08.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Mauerstraße
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	74523
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Hall
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Schwäbisch Hall (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Hall
Wohnplatz:	Schwäbisch Hall
Wohnplatzschlüssel:	8127076049
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

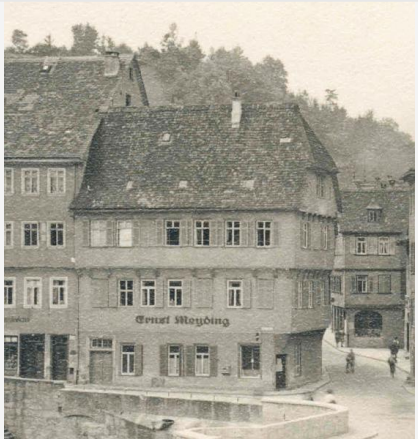
Fotos

Bildbeschreibung:
Bild aus dem Juni 2007. Foto: Dietmar Hencke (StadtA SHA Server Häuserlexikon)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Bild von 1949 (StadtA SHA FS 00839a)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Wohn- und Geschäftshaus, nur Keller, Heimbacher Gasse 1

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Wohnhaus, verputzter Fachwerkbau mit Halbwalmdach in Ecklage, Vorstoß auf Knaggen (im 19. Jh. renoviert und vermehrt), 16. und 19. Jh.
Keller aus dem 13. und 15./16. Jahrhundert, datiert auf 1415/1416, 1505/1506. (StadtA Schwäb. Hall BF 171); Keller und Holz aus dem 14., 15. und 19. Jahrhundert. Keller datiert auf 1415/1416, 1825/1826; Holzteile aus dem 15. und 19. Jahrhundert, dendrochronologisch datiert auf 1415/1416, 1824/1825/1826. (StadtA BF 134 und BF 73)

Dendrochronologisch datiert: Dach auf 1415/16; Anbau auf 1824/25.

1. Bauphase:
(1200 - 1299)

Den älteste Mauerwerksbefund stellt der strassenseitige Wandverlauf dar. Hier sind vermutlich Mauerwerksstrukturen des 13. Jahrhunderts vorhanden. (gk)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1300 - 1399)

Teile des östlichen Mauerwerks stammen aus dem 14. Jahrhundert. Eine zeitliche Einschätzung des mehrfach überformten, westlichen Mauerabschnitts ist anhand der Sichtbefundung nicht möglich. (gk)

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:

Erstellung der Gewölbevermauerung und damit vebundenen

(1416)	Benutzung als Keller. Keller 2: Da der Raum mit Regalwänden ausgefüllt ist, war eine Vermessung bzw. eine bauhistorische Befundung nur bedingt möglich. Winter 1415/16 (d).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Konstruktionsdetail:	• Gewölbe • Tonnengewölbe
4. Bauphase: (1825)	Der Anbau wurde 1824/25 d errichtet
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Voruntersuchung der Kelleranlage

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Ecke Heimbacher Gasse, Mauerstrasse., unter Apotheke. Benachbarte Keller: Heimbachergasse 1, Schloßergasse 2
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohn- und Geschäftshaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Eckhaus, mit zwei Kellerräumen (bestehend aus Keller 1 und Keller 2)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Die Kelleranlage des untersuchten Anwesens lässt sich in ihrer Lage zu den aufstrebenden Gebäudegrundriss nicht exakt bestimmen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein
	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe

Konstruktion/Material:	Gewölbekeller, Tonnengewölbe. Der Keller besteht teilweise aus Hau-, Lese-, Bruchstein. Keller 1 ist teilweise verputzt.150 cm.starkes Mauerwerk, das sich bis auf eine Höhe von ca 100cm üKS als

	hochmittelalterlicher Baubestand - vermutlich des 13. Jahrhunderts - erhalten hat. Im aufgehenden Wandbereich finden sich spätere Aufmauerungen und Störungen vor. Keller 2 ist komplett verputzt.